

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) ist beim Landeslabor Schleswig-Holstein (LSH) in Neumünster sofort die Stelle einer/eines bzw. als

Staatlich geprüfter Lebensmittelchemiker (m/w/d)

auf Dauer in Vollzeit mit 38,7 Wochenstunden zu besetzen.

Über uns

Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen des Landeslabors Schleswig-Holstein gehören Untersuchungen und Begutachtungen zur amtlichen Überwachung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneuntersuchungen, Labordiagnostiken (z. B. zur Tierseuchenbekämpfung), Boden- und Umweltuntersuchungen sowie die Tierarzneimittel-, Futtermittel- sowie Handelsklassenüberwachung. Der Sitz des Landeslabors ist Neumünster.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet befindet sich im Fachbereich 43 „Bedarfsgegenstände, Service GC-/HPLC-Routineanalytik“ des Geschäftsbereichs 4 „Lebensmittel und Bedarfsgegenstände“.

Ihre Aufgaben

- wissenschaftliche und gutachterliche Tätigkeiten als Prüfführung im Bereich der Bedarfsgegenstände mit Lebensmittelkontakt sowie im Bereich Mineralölrückstände in Lebensmitteln

- die Etablierung neuer und Fortentwicklung bestehender Analysemethoden vor allem im Bereich chromatographischer Verfahren mit massenspektrometrischer Kopplung wie GC/MS/MS sowie LC/MS/MS
- die Erstellung von Probenahmeplänen, die Entwicklung von Probenahmestrategien sowie die Durchführung von Untersuchungsprojekten mit den Lebensmittelüberwachungsbehörden
- die Mitarbeit in Fachgremien und Arbeitsgruppen

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Lebensmittelchemie, mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte Lebensmittelchemikerin / Staatlich geprüfter Lebensmittelchemiker“
- umfangreiche Kenntnisse im europäischen und nationalen Lebensmittelrecht zur Beurteilung von Bedarfsgegenständen und Lebensmitteln
- Erfahrungen in einem nach DIN EN ISO 17025 akkreditierten Labor
- vertiefte EDV Kenntnisse in MS-Office sowie sicherer Umgang mit Laborinformationssystemen
- eine gute Kommunikationsfähigkeit mit ausgeprägter mündlicher und schriftlicher Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit, lösungsorientiertes Handeln sowie ein Interesse an neuen Herausforderungen und Aufgaben

Zudem ist wünschenswert:

- umfangreiche chemische Kenntnisse und Erfahrungen in der Analytik von Bedarfsgegenständen insbesondere in chromatographischen Verfahren sowie in der Methodenentwicklung und Validierung
- Persönliche Belastbarkeit, ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, ausgeprägte Arbeitssorgfalt und ein gutes Urteilsvermögen

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein kollegiales Arbeitsklima
- flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit von Wohnraumarbeit
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist leider nicht möglich.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

11.06.2023

an das Landeslabor Schleswig-Holstein, Max-Eyth-Str. 5, 24537 Neumünster, gerne in elektronischer Form an folgende E-Mail-Adresse: bewerbung@lsh.landsh.de, Kennwort: **LSH 431**

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Stöckhardt Tel. 04321-904/777 oder Martina.Stoekhardt@lsh.landsh.de, gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und die damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Fachbereichsleiterin Frau Hadenfeldt Gesche.Hadenfeldt@lsh.landsh.de oder Tel. 04321-904-879

Nähere Hinweise zum Landeslabor finden Sie im Internet unter:
<http://www.landeslabor.schleswig-holstein.de>.